

# NGX Ltd.: Weitverbreitete Uranmineralisierung in namibischen Projekten bestätigt

27.08.2024 | [IRW-Press](#)

27. August 2024 - [NGX Ltd.](#) (NGX oder das Unternehmen) freut sich, die Ergebnisse seiner ersten Überprüfung der historischen Explorationsdaten von Tubusis (EPL9629) und Rossingburg (EPL9921) bekannt zu geben. Die Überprüfung bestätigte eine weit verbreitete Uranmineralisierung in beiden Lizenzgebieten.

Wie am 22. Juli 2024 bekannt gegeben, hat NGX zwei Earn-in-Joint-Venture-Vereinbarungen zum Erwerb der Uranexplorationsprojekte Tubusis und Rossingburg in Namibia geschlossen.

## WICHTIGSTE PUNKTE

- Die Überprüfung historischer Explorationsdaten von Tubusis und Rossingburg durch NGX bestätigte eine weit verbreitete Uranmineralisierung und das Vorhandensein von Alaskit-Leukograniten (günstiger Gesteinstyp, der bei Rossing abgebaut wird).
- Daten aus an der Oberfläche entnommener Schlitzproben bei Tubusis auf einem ausbeißenden Alaskit ergaben eine Uranmineralisierung von über 4.500 ppm U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> an der Oberfläche und die folgenden bedeutenden Abschnitte:
  - 3 m mit 1.479 ppm U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>
  - 34 m mit 387 ppm U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>
  - 16 m mit 491 ppm U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>
- Historische Neubeprobungsdaten aus Bohrungen bei Rossingburg, die von früheren Eigentümern niedergebracht wurden, hoben bedeutende Abschnitte mit Uranmineralisierung hervor, darunter auch die folgenden:
  - 45 m mit 247 eppm\* U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>
  - 85 m mit 240 eppm U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>
  - 72 m mit 181 eppm U<sub>3</sub>O<sub>8</sub>
- Für den Antrag EPL9629 (Tubusis) hat das Ministerium für Bergbau und Energie (MME) die Absicht zur Erteilung der Genehmigung bekundet. Der Lizenzantrag für Rossingburg ist weiterhin in Bearbeitung und wird voraussichtlich in den kommenden Monaten erteilt werden.
- Die Desktop-Modellierung, die Datenüberprüfung und die Zielerstellung werden in Vorbereitung auf die Lizenzerteilung fortgesetzt, um die Aktivitäten vor Ort zu beschleunigen.

## NGXs Executive Director, Matt Syme, kommentierte:

Wir sind mit den Fortschritten seit dem Erwerb der Uranprojekte Tubusis und Rossingburg in Namibia sehr zufrieden. Die Genehmigungsverfahren verlaufen planmäßig und unsere erste Überprüfung der Daten hat die hervorragende Höflichkeit der beiden Projekte aufgezeigt. Tubusis ist ein überzeugendes Projekt im Frühstadium mit weit verbreiteten Urananomalien an der Oberfläche eines ausbeißenden Leukogranits, der von Deckschichten umgeben ist. Rossingburg ist ein weiter fortgeschrittenes Explorationsprojekt im Zentrum des Uranbergbaureviers, in der Nähe einer Reihe von produzierenden oder aufstrebenden Betrieben und mit einer weit verbreiteten Uranmineralisierung in früheren Bohrungen. Wir erwarten, weitere Updates bereitzustellen, sobald die Genehmigungsverfahren und die Datenverarbeitung abgeschlossen sind, ebenso zu den Entwicklungen auf den Naturgraphitprojekten von NGX.

\*eppm: äquivalente Teile pro Million

## TUBUSIS (EPL9629)

Tubusis (EPL9629), ein 113 km<sup>2</sup> umfassender Lizenzantrag nordöstlich von Swakopmund, liegt in einer

wenig erkundeten Region des Damara-Gürtels. Tubusis liegt innerhalb der nach Nordnordost streichenden Lineamentzone Welwitschia, die eine wichtige Rolle bei der Lokalisierung uranhaltiger Alaskite in Namibia spielte. Tubusis grenzt an den Erongo-Komplex, der aus basalen Sedimenten besteht, die von Basalt und Rhyodazit überlagert werden.

Der Komplex wird von intrusiven Granodioriten und Monzograniten durchzogen, während in den äußeren Rand der Erongo-Granit eingedrungen ist. Innerhalb des Lizenzgebiets sind Leukogranite und andere Intrusivgesteine in die gefalteten Formationen Karibib und Kuiseb eingedrungen. Im Lizenzgebiet kommt außerdem eine mächtige Bodendecke vor, wodurch die Kontinuität der sedimentären und intrusiven Einheiten verdeckt wird.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826\\_NGX\\_DE\\_PRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826_NGX_DE_PRcom.001.png)

Abbildung 1: Regionale Geologie von EPL9629 mit den Damara-Formationen und den eingedrungenen Graniten und Leukograniten

Die bisherige Exploration konzentrierte sich in begrenztem Umfang auf den Leukogranit-Aufschluss Tubusis im Osten des Lizenzgebiets. Bei dem Tubusis-Aufschluss handelt es sich um einen ca. 750 m x 200 m großen granathaltigen Leukogranit-Aufschluss, der von einer Sand-, Boden- und Calcrete-Schicht umgeben ist. Der granathaltige Granit wird von dünnen Schichten aus pegmatitischem Granit und mittelkörnigem, biotitreichem Granit durchzogen.

Die früheren Inhaber der Lizenz führten ein zwölf Schlitzproben umfassendes Probenentnahmeprogramm im Aufschlussgebiet Tubusis durch, das sich über 620 Meter erstreckte. Die wichtigsten Ergebnisse des Programms sind in Abbildung 2 zu sehen.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826\\_NGX\\_DE\\_PRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826_NGX_DE_PRcom.002.png)

Abbildung 2: Wichtigste Ergebnisse des historischen Schlitzprobenprogramms im Aufschlussgebiet Tubusis

Wichtig ist, dass während der zweiten Phase des Schlitzprobenprogramms eine Schlitzprobe aus einem kleineren Ausbiss ca. 400 m östlich des Hauptaufschlusses signifikante Urangehalte enthielt: 3 m mit 1.479 ppm U3O8.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826\\_NGX\\_DE\\_PRcom.003.jpeg](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826_NGX_DE_PRcom.003.jpeg)

Abbildung 3: Drohnenaufnahme, die NGX während eines kürzlichen Due-Diligence-Besuchs bei Tubusis gemacht hat mit Blick über einen ausbeißenden Leukogranit

## **ABSICHT ZUR ERTEILUNG**

Der Verkäufer des Projekts hat die Mitteilung erhalten, dass das namibische Ministerium für Bergbau und Energie seinen Antrag für das Projekt Tubusis (EPL9629) in Erwartung des Abschlusses der Umweltverträglichkeitsprüfung (Environmental Clearance Certificate - ECC) auf Absicht zur Erteilung aktualisiert hat. Der Verkäufer des Projekts hat zusammen mit NGX das ECC-Verfahren eingeleitet, damit die Lizenz erteilt werden kann.

Während das ECC-Verfahren durchgeführt wird, vergleicht NGX weiterhin regionale Daten über das Gebiet, um Explorationsziele zu entwickeln und die Uranmineralisierung besser zu verstehen.

## **ROSSINGBURG (EPL9921)**

Rossingburg (EPL9921) (Rossingburg Project), ein 47km<sup>2</sup> großes Gebiet unter Lizenzantrag, liegt im wichtigsten Uranproduktionsbereich der zentralen Uranprovinz Damara, weniger als 20 Kilometer von der Uranmine Rossing und dem Uranprojekt Etango von [Bannerman Energy Ltd.](#) (Bannerman) entfernt. Das Projektgebiet Rossingburg Project umfasst extensive Alaskit-Ausbisse und wies in den Bohrarbeiten früherer Explorationsunternehmen weitverbreitete Uranmineralisierung auf.

Im Projekt Rossingburg führte Bannerman im Rahmen seines Projekts Etango in der Vergangenheit Explorationsarbeiten aus. Bannerman gab vor kurzem die Gewährung der Bergbaulizenz für Etango bekannt. Vor Bannerman war Rio Tinto in den 1970iger Jahren Inhaber von Bodenexplorationslizenzen für verschiedene Bodenschätze, einschließlich Uran. Im Lizenzgebiet wurden mehrere Bohrprogramme durchgeführt, die zu einer Reihe bemerkenswerter Abschnitte führten, die für die Entwicklung künftiger Programme und die Zielerstellung von Bedeutung sein werden.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826\\_NGX\\_DE\\_PRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826_NGX_DE_PRcom.004.png)

Abbildung 4: Rossingburg EPL9921 mit einer Übersicht über die von den Vorbesitzern im Lizenzgebiet niedergebrachten Bohrungen

NGX stellt weiterhin alle verfügbaren historischen Daten zusammen und führt während des Antragszeitraums eine umfassende Überprüfung durch, solange die EPL noch nicht erteilt ist. Wie in Abbildung 4 zu sehen ist, gibt es eine Reihe von Bohrungen mit ausstehenden Daten, die NGX derzeit (soweit möglich) beschafft, um sie zu überprüfen. Die Bohrungen, über die erneut berichtet wird, wurden zuvor von Bannerman veröffentlicht, als die Lizenz noch in dessen Besitz war.

Im Jahr 2008 hat Bannerman historische Bohrungen mit einem Auslog Total Count Gammastrahlenspektrometer im Lizenzgebiet erneut überprüft, was zu den folgenden in eppm U3O8 umgerechneten Abschnitten führte:

- 45 m mit 247 eppm U3O8
- 7 m mit 342 eppm U3O8
- 72 m mit 181 eppm U3O8 einschließlich 33 m mit 221 eppm U3O8 und 55 m mit 151 eppm U3O8
- 85 m mit 240 eppm U3O8 einschließlich 18 m mit 407 eppm U3O8
- 32 m mit 215 eppm U3O8

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826\\_NGX\\_DE\\_PRcom.005.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/76646/240826_NGX_DE_PRcom.005.png)

Abbildung 5: Wichtigste Ergebnisse der erneuten Überprüfung im Lizenzgebiet Rossingburg

Berichte aus früheren Kartierungen bestätigen regionale Alaskite im gesamten Lizenzgebiet. Diese Alaskite sind günstig für eine Uranmineralisierung und vergleichbar mit dem Gesteinstyp, der derzeit in der benachbarten Mine Rossing abgebaut wird.

### **Erklärung der sachkundigen Person**

Die Informationen in diesem Bericht, die sich auf die Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Informationen, die von Frau Mary Barton, einer kompetenten Person, die Mitglied des South African Council for Natural Scientific Professions (SACNSP), einer Recognised Professional Organisation (RPO) ist, zusammengestellt wurden. Frau Barton ist als Beraterin für NGX Limited tätig. Frau Barton verfügt über ausreichende Erfahrungen, die für die Art der Mineralisierung und die Art der Lagerstätte, die hier untersucht werden, sowie für die durchgeführten Aktivitäten relevant sind, um sich als kompetente Person gemäß der Definition in der Ausgabe 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves zu qualifizieren. Frau Barton erklärt sich damit einverstanden, dass die auf ihren Informationen basierenden Sachverhalte in der Form und im Kontext, in dem sie erscheinen, in den Bericht aufgenommen werden.

Link zur englischen Originalmeldung:

<https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02843588-6A1222128&v=fc9bdb61fe>

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

[NGX Ltd.](#)

Matt Syme, Executive Director

Tel.: +61 8 9322 6322

Sam Cordin, Executive

Tel.: +61 (0) 422 799 087

*Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die durch Wörter wie erwartet, antizipiert, glaubt, projiziert, plant und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den Erwartungen und Überzeugungen von NGX in Bezug auf zukünftige Ereignisse. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen. NGX verpflichtet sich nicht, die in dieser Mitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen nachträglich zu aktualisieren oder zu revidieren, um die Umstände oder Ereignisse nach dem Datum dieser Mitteilung zu berücksichtigen.*

*Diese Mitteilung wurde vom Executive Director des Unternehmens, Matt Syme, zur Veröffentlichung freigegeben.*

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90629--NGX-Ltd.--Weitverbreitete-Uranmineralisierung-in-namibischen-Projekten-bestaetigt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).